

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 21/22 (1893)  
**Heft:** 4

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonnirt wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Commissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
& Postämter.

Wochenschrift  
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

**A. WALDNER**

32 Brändchenstrasse (Selnau) ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum Fr. o. 30  
Haupttitelzeile: Fr. o. 50

Insertate  
nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition  
von

**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, München,  
Breslau, Köln, Frankfurt  
a. M., Hamburg, Leipzig,  
Dresden, Nürnberg, Stutt-  
gart, Wien, Prag, Strass-  
burg i. E., London, Paris.

Bd XXI.

ZÜRICH, den 28. Januar 1893.

N<sup>o</sup> 4.

## Erfolg

durch Annoncen

erzielt man nur, wenn die Annoncen zweckmässig ab-  
gefasst und typographisch angemessen ausgestattet  
sind, ferner die richtige Wahl der geeigneten  
Zeitungen getroffen wird. Um dies zu erreichen,  
wende man sich an die

**Rudolf Mosse,**

Annoncen-Expedition

Schifflande 32, Zürich; von dieser Firma werden die zur Erzielung eines Erfolges erforderlichen Aus-  
künfte kostenfrei erteilt, sowie Inseraten-Entwürfe zur Ansicht geliefert. Berechnet werden lediglich die  
Original-Zeilenpreise der Zeitungen unter Bewilligung höchster Rabatte bei grösseren Aufträgen, so dass durch  
Benützung dieses Institutes neben den sonstigen grossen Vorteilen eine Ersparnis an Insertionskosten erreicht wird.



Die Cementfabrik  
**FLEINER & C<sup>ie</sup> in AARAU**

(vormals Albert Fleiner)

empfehlen ihre bekannten und bewährten Fabrikate, insbesondere  
auch ihren raschbindenden Roman-Cement (Grenoble-Cement).

Das techn. Bureau von

**R. Wildberger, Ingenieur u. Konkordatsgeometer in Chur,**

(gegründet 1881) übernimmt

Vermessungen jeder Art, Projektierungs- u. Absteckungsarbeiten  
für Eisenbahnen, Strassen, Wasserwerksanlagen etc., Anfertigung  
von Kostenvoranschlägen, Abgabe techn. Gutachten u. s. w.  
Zusicherung prompter Ausführung.

### Gesucht:

Ein tüchtiger **Ingenieur**, welcher im Tunnelbau mit Erfolg  
praktisch thätig war.

Gesuche sind mit Lebenslauf und Zeugnissen über theoretische  
und praktische Ausbildung an die unterfertigte Direktion einzureichen.  
Ludwigshafen a. Rh., 23. Januar 1893.

Die Direktion der Pfälzischen Eisenbahnen:  
**V. Lavale.**

Einladung zum Abonnement  
der

**Zeitschrift des Öst. Ing.- u. Arch.-Vereines.**

Die „Zeitschrift“ erscheint seit 1. Januar 1892 in  
wöchentlichen Heften und umfasst den Inhalt der früher  
erschienenen „Zeitschrift“ und der „Wochenschrift“. Der Jahr-  
gang 1892 hat den beträchtlichen Umfang von ca. 90 Druck-  
bogen mit mehr als 24 000 cm<sup>2</sup> Textillustrationen und 85 Tafel-  
formaten erreicht. Als Beiblatt erscheint das Litteraturblatt.  
Der Abonnementspreis beträgt jährlich mit Postzusendung in  
Oesterreich-Ungarn 11 fl., in Deutschland 23 Mark, im weiteren  
Ausland 30 Franken.

Abonnements werden im Vereinssekretariate, Wien, I.,  
Eschenbachgasse 9, entgegengenommen.

## Vereinigte Schweizerbahnen. Offene Ingenieurstelle.

Bei den Vereinigten Schweizerbahnen ist eine Ingenieurstelle  
speziell für Arbeiten an eisernen Brücken zu besetzen.

Bewerber mit polytechnischer Bildung und einiger Werkstättepraxis  
wollen ihre Anmeldungen an den Bahningenieur der Vereinigten Schweizer-  
bahnen in St. Gallen adressieren.

St. Gallen, den 16. Januar 1893.

Die Direktion.

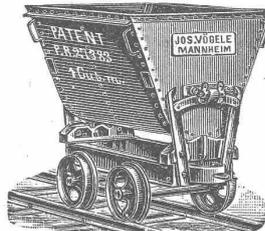
### Gesucht.

Die Bau-Direktion einer Stadt der französischen Schweiz sucht auf  
1. Februar 1893 einen theoretisch und praktisch gebildeten, tüchtigen

## Bau-Zeichner.

Fähigkeit in Ausarbeitung von Projekten und deren Détails sowie  
der Bauleitung absolut notwendig. Kenntnis beider Sprachen erwünscht.

Offerten mit Zeugnissen nebst Angabe der bish. Thätigkeit, sowie  
der Gehaltsansprüche unter Chiffre J 309 an **Rudolf Mosse, Zürich.**



**Fabrik-Geleise**  
und tragbare Geleise  
**Transportwagen**  
für jeden Zweck  
Weichen

und **Drehscheiben**  
für normale und schmale Spur liefert  
**JOS. VÖGELE, Mannheim,**  
Fabrik für Eisenbahnbedarf.  
**Wolf & Weiss in Zürich,** Vertreter  
für die Schweiz. (M 6085Z)

## Techniker,

drei Jahre bei Bahnbauten thätig,  
flotter Zeichner, der deutsch., franz.  
und ital. Sprachen in Schrift und  
Wort mächtig, sucht dauernde Stelle.  
Referenzen zu Diensten. Gefl. Offert.  
beliebe man sub Chiffre C 203 an  
**Rudolf Mosse in Zürich** zu  
richten.

Ein

## Bautechniker,

der Praxis durchgemacht hat, sucht  
eine Stelle auf dem Bureau oder  
als **Bauführer**. Offerten sub N 439  
an **Rudolf Mosse, Zürich.**

## Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, in Buchhaltung  
und sämtlichen Bureauarbeiten, so-  
wie in **Fabrikation von künst-  
lichen Sandsteinen** gut be-  
wandert, sucht seine Stelle baldigst  
zu verändern.

Offerten unter F 181 nimmt ent-  
gegen **Rudolf Mosse, Zürich.**

Eine 20pferdige, horizontale  
**Ventildampfmaschine**  
v. Sulzer, in Betrieb zu besichtigen,  
ist billig zu verkaufen. Offerten  
sub Chiffre Q 442 an  
**Rudolf Mosse, Zürich.**